



PANCH

info

SWISS STEELBAND ASSOCIATION

Newsletter Schweizer Steelband Verband – erscheint vierteljährlich – 36. Ausgabe August 2016

EDITORIAL



Maggie Weber

Nachdem wir am 28. März 2015 noch eine rauschende Abschiedsparty im Restaurant MUSKATNUSS gefeiert hatten, wurde uns klar, dass wir dringend wieder einen neuen Ort im Raum Zürich brauchten, wo wir uns so wohl fühlen konnten, wie bisher bei Chester und Bea Simon.

Durch eine Freundin erfuhr ich, dass es ganz in der Nähe vom MUSKATNUSS das FAVELA gebe, ein Gewächshaus wo man Tapas und einfache Menus essen und wo man ungestört Musik machen kann. So war es naheliegend, dass wir versuchten, im FAVELA unsere musikalischen Limes weiterzuführen.

Fred Hürlimann, der bisherige Limes-Organisator fragte mich, ob ich seinen Job übernehmen möchte, was ich gerne tat. Schon bald fanden wir verschiedene Steelbands, die grosses Interesse für einen Auftritt im FAVELA zeigten. Nun hoffen wir, dass das Interesse an diesem schönen Ort, wo sowohl drinnen wie auch draussen gespielt werden kann, weiterhin bestehen bleibt, und nicht nur Steelbands, sondern auch ZuhörerInnen gerne einen Sonntagnachmittag verbringen wollen. www.favela.ch

Maggie Weber

PANCH GV IN CHAM

Von Pit Zünd. Die diesjährige GV fand am 20. März in Cham statt. Anwesend waren 13 Steelbands und 25 Einzelmitglieder. Die Präsidentin und die Ressortchefs berichteten.



Der PANCH Vorstand: von links: Martin, Carmen, Toni, Brigitte, Yvonne, Fred

Das Novembersteelen, ein Schnupperkurs mit Lehrern, sowie einer für eine Geschäftsleitung als Kreativ-/Teamevent fanden statt. Vom PANCH Info erschienen 2015 4 Ausgaben, 2016 wird es nicht anders sein. Der grosse Panorama Wettbewerb in Trinidad von PAN TRIBAGO, mit enormen Preisgeldern, fand statt. Appearance Fee war 60'000 USD für europäische Bands, 250'000 USD für den Sieger. Für den Zehntplazierten immer noch 60'000 USD Preisgeld. Macht also 120'000 USD, wenn eine Band von hier gegangen wäre und 10. geworden wäre, was realistisch ist. Der Vorstand appelliert eindringlich an die Bands, den einzigen noch in der Schweiz tätigen Tuner, Esa Tervala einzusetzen. Nach dem Abriss des Restaurant Waldgarten-Muskatnuss in Volketswil finden PANCH-Limes nun im PANYARD Bern statt. Fred Hürlimann informiert über die neue Limes Möglichkeit im Event Lokal FAVELA in Volketswil. Dieses grosse Gewächs-Tropenhaus in der gleichen Gemeinde wie damals das Muski hat einen wunderschönen tropi-

schen Garten mit gedeckter Bühne. Die Finanzlage des Verbandes sieht gut aus. Trotz eines Verlustes von CHF 908.- im Jahr 2015 beläuft sich das Vermögen immer noch auf über CHF 20'000.-. Brigitte Fischer tritt wie angekündigt auf den Termin der GV zurück, bleibt aber im Vorstand. Yvonne Zürcher, Toni Zwahlen und Carmen Treier werden nach Ablauf ihres Mandates aus dem Vorstand zurücktreten.



Interessiertes Publikum an der PANCH GV

Nach einer launigen Laudatio von Ehrenpräsident Pit Zünd, wird die Präsidentin von den Panists mit einer Standing Ovation verabschiedet. Dringender denn je sucht PANCH nun Leute für den Vorstand. Der zeitliche Aufwand dafür hält sich in Grenzen. Gerne kann Mann/Frau sich an einer der halbjährlichen Klausuren mal zum Schnuppern dazugesellen. Im Moment ist PANCH im Moment leider ohne Präsidentin oder Präsident. Der Vorstand teilt sich diese Aufgabe. Nach einem feinen Essen, zu dem alle Teilnehmenden eingeladen sind, klingt der Abend aus zu den – einmal mehr - mitreissenden Klängen von Tamla Batra und einer kleinen Profiband.

BRIGITTE FISCHER
PANCH PRÄSIDENTIN
2009 – 2016

Brigitte Fischer hat PANCH während ihrer Zeit als Präsidentin her-

vorragend geleitet Sie leistete sehr viel Arbeit im Hintergrund, was nicht immer einfach ist mit dieser mässig interessierten, hyperindividualistischen Truppe.



Brigitte Fischer mit Abschiedsgeschenk

Ein besonderes Anliegen waren Brigitte immer die PANCH-Kurse. Ob Sticking, Notenlesen, Improvisieren oder was auch immer, Brigitte hat nie nachgelassen mit ihren Versuchen, den Schweizer Panists interessante Weiterbildungsmöglichkeiten anzubieten. Auch die Kommunikation unter den diversen Pan-Profis in der Schweiz hat Brigitte immer gefördert mit jährlichen Einladungen an Steelpan-Exponenten bei sich zu Hause.

PANCH PREIS AN TAMLA BATRA

Laudatio von Martin Grah, anlässlich der PANCH-GV im März 2016. Gekürzt von Pit Zünd. Ganzer Text bei www.panch.ch. 1958 in Kenia geboren, zog Tamla Batra 1971 nach London. Nach kurzer Zeit begann er in der Schul-Steelband zu spielen. Tamla engagierte sich in mehreren Bands bis in die späten 80-er Jahre. Er spielte auch mit der NOSTALGIA STEELBAND von Sterling Betancourt für viele Jahre am Notting Hill Carnival.



Tamla Batra mit dem PANCH Preis. Links die PANCH Kassierin Yvonne Zürcher

1978 trat Tamla in das GROOVERS STEELORCHESTRA ein. Er war hier einer der Arran-

geure. GROOVERS war gesponsort von British Airways und die Band reiste während rund 10 Jahren durch die ganze Welt, wo immer BA Promotionsanlässe hatte. In London spielten sie oft vor Berühmtheiten, der Königsfamilie, Prinzessin Diana, Papst Johannes Paul, Muhammed Ali und vielen anderen prominenten Zuhörern. Seit 1983 arbeitet Tamla als Musikprofi. Seine erste Tour ging mit Sterling Betancourt und Daniel Louis nach Bahrain für 6 Monate ins Golf Hotel.



Tamla Batra in Action

Danach spielte er mit verschiedenen Profi-Gruppen in England und in anderen Ländern, u. A. in der Schweiz, wo er mit CARIBBEAN SAFARI oft im Musikclub Limmatquai 82 auftrat. Tamla arrangierte das klassische Stück Dichter und Bauer von Franz von Suppé zusammen mit Pat Bernhard für PANCH 2000, eine Schweizer Steelband, die am World Steelband Festival 2000 in Trinidad teilnahm. In den 90-ern kam Tamla immer wieder in die Schweiz und spielte Gigs mit verschiedenen Gruppen. Seit 2010 ist er permanent in der Schweiz und unterrichtet hier Steelbands. Seine Philosophie als Musiker stellt den Weg ins Zentrum, die eigene, einmalige Musikalität zu finden mit dem Instrument, das man spielt. Tamla, Du bekommst den PANCH-Preis 2015 für Dein kontinuierliches Engagement und Deine Liebe zum Steelpan-Instrument und dessen Musik. Wie auch für Deine uneigennützigte Art als Teacher, Arrangeur und Spieler bei allen Steelbands, mit denen Du zu tun hattest über die Jahre in der Schweiz. Und last but not least, weil Du ein exzellenter Musiker bist! Es ist immer bereichernd und macht Freude, Dich als Musiker zu erleben, sei es als Spieler, Arrangeur oder Kollege.

TAMLA DANKT

Von Pit Zünd. Tamla Batra, sichtlich berührt, über den Erhalt des PANCH-Preises, bedankt sich herzlich. Er widmet diesen Preis seinen Tutoren, die viel dazu beitrugen, seinen musikalischen Weg erfüllend und erfreulich zu gestalten: Gary Chang, Ralph Richardson, Sterling Betancourt, Desmond Bowen, Pedro Burgess und Rus Henderson. Dies sind einige, die seinen musikalischen Weg geformt haben, die ihm Wissen und Passion für das Instrument und die Musik gaben. Auch Maggie Weber gebührt grossen Dank für ihre kontinuierliche Unterstützung über die Jahre hinweg. Tamla dankt allen Bands, die ihn unterstützten haben, sowie Martin Grah und Monica Bernasconi für ihre Hilfe und langjährige Freundschaft.



Tamla Batra

Last but not least dankt Tamla auch PANCH für die Gelegenheiten, an verschiedenen Projekten teilnehmen zu dürfen und ihm diesen Preis zuzusprechen.



Steelband Arrangements
Über 140 Arrangements in diversen Musikstilen und verschiedenen Levels für Steelbands und -combos
Arrangements exklusiv auf Ihre Band zugeschnitten.

Steelband Unterricht
Gruppen-/Einzelunterricht
Workshops für Steelbands

Patrik Bernhard
Seftigenstrasse 341
CH-3084 Wabern
☎ 031 961 07 85
info@panmusic.ch

www.panmusic.ch

IMPRESSUM

Redaktion: Pit Zünd
Stockhornstr. 38, 3052 Zollikofen
www.panch.ch
panchinfo@panch.ch
Den **PANCH-info** erhalten alle Einzel- und alle Bandmitglieder.
Gratisabo zu bestellen bei panchinfo@panch.ch.